# Arbeits- und Lieferungsübertragungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **19 (1903)**

Heft 52

PDF erstellt am: **27.07.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

## Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten

**Die Kreisdirektion III der Schweizer. Bundesbahnen hat die Lieferung von Lokomotiv-Siederöhren der Firma Kägi & Cie.,** Vertreter der Wittener Stahlröhrenwerke, in Winterthur, vergeben.

**Lieferung von Holzwaren für die Kreisdirektion III der S. B. B.** Eichene Brückendielen an H. Schneebeli in Affoltern am Albis; Tannenladen und tannene Brückendielen an L. Steussi in Unterterzen; tannenes Einfriedigungsmaterial an Gebr. Hüni & Cie. in Zürich III.

**Glaserarbeiten Postgebäude Altdorf** an Fried. Müller's Söhne, Glarus.

**Sämtliche Bauarbeiten für die Erstellung der elektr. Straßenbahn Schwanden-Engi-Elm (Sernftalbahn)** an die Maschinenfabrik Oerlikon.

**Verlegung des Tierparks Basel in den Langen Erlen.** Zimmerarbeiten zum Wärterhaus an A. Vogt-Werdenberg in Basel; Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeiten an H. Thommen, Basel.

**Schlachthausvergrößerung Basel.** Die Spenglerarbeiten zum neuen Pferdestall und Wagenschopf an P. Schaub-Sixt, Spenglermeister, Basel.

**Die Glaserarbeiten für den Umbau des Schlosses in Turbenthal** an Heinrich Kuhn, mech. Glaserei in Turbenthal. Bauleitung: Gebr. Rordorf, Architekten, Zürich I.

**Erstellung eines Feuerwehr-Requisiten-Magazins im Sustgebäude Horgen.** Maurerarbeiten an Ciorino Clerici; Schlosserarbeiten an August Keller; Glaserarbeiten an Jakob Biber, alle in Horgen.

**Lagerhausumbau der landw. Genossenschaft Villigen und Umgebung in Villigen.** Maurerarbeiten an A. Baumann, Baumeister; Zimmerarbeiten an Philipp Müller, Zimmermeister; Spenglerarbeiten und Wasserleitung an Otto Schödler, Spengler; Schlosser- und Schmiedearbeiten an Hs. Schwarz, Schmied: Glaserarbeiten an Adolf Keller, Glaser; Hafnerarbeiten an Johann Baumann, Hafner; Tapeziererarbeiten an D. Baumann, Sattler; Schreinerarbeiten an J. J. Vogt, mech. Schreinerei, alle in Villigen. Bauleitung: Sam. Kihler, Baumeister, Villigen.

**Lieferung von Belagbohlen für die Brücken zu Aarberg, Walperswil, St. Johannsen, Safneren und Büren** pro 1904—1906 an Ed. Danete, Säger in Lamboing.

**Neubau des Posthauses in Pratteln.** Die Erd- und Maurerarbeiten an Jonodan, Maurermeister, Muttenz bei Basel. Bauführer: Fr. Tschopp, Basel.

**Bau von 3 Wohnhäusern in Cham.** Miesch & Co., Architekten. Zimmerarbeiten an Ludwig & Ritter, Thalwil; Glaserarbeiten an Blind & Co., Oberrieden; Schreinerarbeiten an J. Baumgartner und J. Kaufmann, beide in Cham.

**Lieferung von 20 Schulbänken für die Gemeinde Langenthal** an J. Bösiger, mech. Schreinerei, Langenthal.

**Lieferung von 20 Schulbänken für die Gemeinde Roggwil (Bern)** an J. Bösiger, mech. Schreinerei, Langenthal.

**Erstellung einer Dohle in der Bahnhofstraße in Ettingen** an E. &. A. Stöcklin, Baugeschäft, Ettingen.

**Seeanlage in der Gießen Ragaz.** Sämtliche Arbeiten an das Baugeschäft Bürer & Eisenhut, Ragaz.

**Wohnhaus des A. Nöldeke auf Braunwald bei Linthal.** Malerarbeiten an Fritz Schindler, Maler, Rüti; Zimmerarbeiten an Math. Streiff, Zimmermeister, Braunwald, und Kasp. Kundert, Zimmermeister, Rüti; Schreinerarbeiten an Gebr. Nikl. & Gab. Schießer, Linthal, und Gebr. Peter & Jean Schießer, Linthal; Glaserarbeiten an Fr. Hefti-Glarner, Luchsingen; Schlosserarbeit an Gebr. Vögeli, Linthal.

**Drainage und Kanalisation im Höfli-Bichelsee (Thurg.)** Sämtliche Arbeiten an A. Albrecht, Draineur, Benken (Zch.); Zementröhrenlieferung und Erstellen der Schächte an Trentini, Maurermeister, Eschlikon. Bauleitung: Leemann, thurg. Kantonsgeometer in Frauenfeld.

**Anbau an das Schulhaus Riedholz (Solothurn).** Sämtliche Arbeiten an Stüdeli & Probst, Baugeschäft, Solothurn.

**Wasser-Reservoir für die Käsereigesellschaft Enge-Bernhardzell** an Ackermann, Bertsch & Cie. in Mels.

**Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Winkel bei Bülach.** Sämtliche Arbeiten und Lieferungen an Guggenbühl & Müller in Zürich.

**Wasserversorgungsanlage Neu-Tann (Zürich).** Bau des Reservoirs an J. Knecht und Gebr. Schlumpf in Tann; Ausbau des Leitungsnetzes an Ingenieur Boßhard in Zürich.

**Wasserversorgung Buch ob. Dorf (Thurgau).** Sämtliche Quellfassungsarbeiten an Huggenberger, Baugeschäft, Winterthur.

**Elektrizitätswerk Elgg.** Erstellung einer Leitung von der Grüze bis Elgg und Verteilung im Dorfe ohne Hausinstallationen an die Firma Kümmerli & Co. in Aarau.

**Entwässerung Ober-Siggenthal.** Anlage eines Schlammfanges und der Senkbrunnen in der Oberwies bei Ober-Nußbaumen an Fritz Füglister, Unternehmer, Ober-Nußbaumen.

**Korrektion der Broye in Moudon** auf eine Länge von 1500 m an das Baugeschäft Wampfler in Biel.

---

## Ruberoid-Dachpappe.

(Korr.)

In letzter Zeit wird auch bei uns in der Schweiz wieder lebhafte Propaganda für die sogen. Ruberoid-Dachpappe gemacht, und da mag es die Leser dieses Blattes interessieren, daß in deutschen Interessentenkreisen zur Zeit ein lebhafter Meinungsaustausch über diesen Artikel, laut der deutschen „Asphalt- und Teer-Industrie-Zeitung", herrscht. Zur Orientierung über die Frage, welchen Wert Ruberoid hat, mögen folgende beiden Ausschnitte aus deutschen Tagesblättern dienen:

Am 27. Februar a. c. schrieb das „Stettiner Tageblatt": „Auf dem Hofe der Hauptfeuerwache fand gestern Nachmittag eine Brennprobe statt zur Vergleichung von Dachpappe und Ruberoid, einem neu eingeführten Bedeckungsmittel aus imprägnierter Pappe, die keiner Teerung bedarf, so daß auch steilere Dächer damit belegt werden können. Dem höheren Anschaffungspreis des Ruberoid sollen darnach geringere Unterhaltungskosten gegenüber stehen; auch wird angeblich das bei Pappdächern oft als lästig empfundene Abtropfen im Sommer vermieden. Die Brennprobe, der Vertreter der Stadt, der Eisenbahnbehörde und der Garnisonverwaltung, ferner Bausachverständige und Versicherungsdirektoren beiwohnten, fiel allerdings eher zu Gunsten der Dachpappe aus, da diese dem hellen Feuer länger Stand hielt, als das Ruberoid, obwohl gerade der mit Pappe gedeckte Teil des Versuchsdaches infolge der Windrichtung den Flammen am stärksten ausgesetzt war."

Am gleichen Tage teilt die „Pommersche Reichspost" mit: „Dachpappe contra Ruberoid. Eine sehr interessante Brennprobe fand gestern Nachmittag in Gegenwart hiesiger Bauräte der Stadt, Eisenbahn, Garnisonverwaltung, sowie einer Anzahl Sachverständiger, Versicherungsdirektoren 2c. auf dem Hofe der Feuerwehr in der Mönchenstraße statt. Es ergab sich, daß das geklebte Pappdach infolge der Sandstreuung viel länger dem Feuer Stand hielt, obgleich es durch die Windrichtung besonders stark den Stichflammen ausgesetzt war, als das Ruberoid, welches schneller Feuer fing und bei dem die Imprägnierungsmasse wie siedendes Oel vom Dache lief."

So viel für heute. Ich werde nicht ermangeln, Ihnen später über den weitern Verlauf dieses Meinungsaustausches Bericht zu erstatten.

---

## Verschiedenes.

**Als Gerüstkontrolleur der Stadt Zürich** wird für den Rest der laufenden Amtsdauer gewählt Otto Kramer von Aesch (Kt. Baselland), Maurerpolier in Zürich III.

**Bauwesen in Basel.** Die vom Finanzdepartement vorgelegten Verträge mit der Basler Baugesellschaft über Verkauf des Schiffländeareals und Erwerbung eines Areals auf der Klybeckinsel für ein Schulhaus wurden von dem Regierungsrat genehmigt. — Das Polizeidepartement wurde ermächtigt, die Theaterkommission zur Ausführung der von der Theateraufsichtskommission vorgeschlagenen Schutzeinrichtungen gegen Feuersgefahr (Erstellung eines Regenapparates, eines Mittelganges im Parkett, Verbreiterung der Parkett-